

RS Vwgh 2025/9/29 Ro 2024/16/0009

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.09.2025

Index

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

Norm

BAO §201 Abs1

1. BAO § 201 heute
2. BAO § 201 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2013
3. BAO § 201 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2013
4. BAO § 201 gültig von 01.01.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 76/2011
5. BAO § 201 gültig von 01.11.2009 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2009
6. BAO § 201 gültig von 31.12.2005 bis 31.10.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 161/2005
7. BAO § 201 gültig von 26.06.2002 bis 30.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2002
8. BAO § 201 gültig von 19.04.1980 bis 25.06.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980

Rechtssatz

Eine Überweisung ohne Bezeichnung eines Verwendungszwecks (bzw. ohne Erteilung einer Verrechnungsanweisung) stellt mangels Zuordenbarkeit zu einer Abgabepflicht keine Bekanntgabe eines selbst berechneten Betrages iSd § 201 Abs. 1 BAO dar. Eine Überweisung ohne Bezeichnung eines Verwendungszwecks (bzw. ohne Erteilung einer Verrechnungsanweisung) stellt mangels Zuordenbarkeit zu einer Abgabepflicht keine Bekanntgabe eines selbst berechneten Betrages iSd Paragraph 201, Absatz eins, BAO dar.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2025:RO2024160009.J11

Im RIS seit

11.11.2025

Zuletzt aktualisiert am

16.12.2025

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>